

## Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,  
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen

durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,  
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.  
Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und  
Gedankenform des Monats Juli auf:

ICH BIN die Ankunft der nächsten Lebenswelle.

ICH BIN eine Sonne der Sonne, das solare Christ-Selbst, das mit  
der Stimme des großen ICH BIN spricht.

Ich sehe, was ICH BIN.

Ich sehe, dass ich das ICH BIN bin.

ICH BIN die Flamme der Unsterblichkeit.

Sie ist meine heilige Gegenwart, durch die ich Gottesbewusstsein in  
die Menschheit strömen lasse.

ICH BIN das Feuer der Unsterblichkeit. ICH BIN das Königreich  
des ICH BIN-Menschengeschlechts. Ich wohne in Formenträgern  
inmitten der Königreiche der Engel und Elementarwesen, um den  
Sieg göttlicher Liebe in die Welt zu bringen. ICH BIN die nächste  
Lebenswelle, und alles befindet sich in göttlicher Ordnung.

X

## Heiliges Modell

Atemspruch (selbstlos und nur als ewige Flamme atmend)

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen der Ankunft der nächsten  
großen Lebenswelle.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren der Ankunft der nächsten  
großen Lebenswelle.

## Bestätigungen

ICH BIN die Flamme der Unsterblichkeit.

ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos.

ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht.

ICH BIN eine Sonne der Sonne. ICH BIN hier gegenwärtig und rufe  
jetzt umwandelnde Bewusstseinsereignisse hervor.

ICH BIN eine Sonne der Sonne und das ICH BIN, das alle erforderlichen  
Vollkommenheitsmuster für die Erlösung der Menschheit  
ausstrahlt.

ICH BIN die Energie, Schwingung und das Bewusstsein, die nötig  
sind, um die erforderlichen, umwandelnden Bewusstseinsereignisse  
hervorzurufen und sie harmonisch in vollkommener, göttlicher  
Ordnung ablaufen zu lassen.

ICH BIN die Übereinstimmung aller Umwandlungskraftfelder des  
Heiligen Feuers in der Jahresgedankenform.

ICH BIN die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit im Malteserkreuzzentrum.

ICH BIN die Versammlung alles Guten der Welt.

ICH BIN das Permanente Atom und die makellose Vorstellung von  
der aufgestiegenen und freien Menschheit auf der aufgestiegenen  
und freien Erde.

ICH BIN die Ankunft der nächsten Lebenswelle.

ICH BIN die Rückkehr des Kosmischen Christus ins alltägliche  
Bewusstsein der Menschheit.

ICH BIN das Engel- und elementare Königreich. Sie kommunizieren  
so mit dem Menschen, dass der auf sie hört.

Ich richte die Aufmerksamkeit der Menschen auf die Einheit des Lebens und die herrliche Bruderschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschheit.

ICH BIN ein(e) Göttliche(r) Direktor(in) des Heiligen Feuers und stelle siegreiche Erfüllung im Licht für alles Leben sicher.

Ich lasse das Violette Feuer durch mich (meine Familie, alle Lichtdiener, das elementare Königreich, die Menschheit) lodern, so dass es alles frühere Karma umwandelt, bevor es sich manifestiert oder weiter halten kann.

ICH BIN das Heilige Feuer, das den Weg für die angekündigte, nächste Lebenswelle ebnet.

Als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit spreche ich:  
„ICH BIN das kosmische Violette Feuer in Tätigkeit und wandle die Selbstsucht aller Personen um. ICH BIN die von allen Traumata befreite Menschheit.“

ICH BIN jetzt die Menschheit, die sich ihrer inneren Gegenwart, ihres Heiligen Christ-Selbstes, ihres Permanenten Atoms und der Ankunft der nächsten Lebenswelle bewusst ist. Die Menschheit weiß jetzt, dass sich alle Dinge in der göttlichen Ordnung befinden.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

## C

## Aufstiegsgedanken

Betrachten wir, worüber wir verfügen. Das ist vor allem der rechte Umgang mit dem elektronischen Licht der Silberschnur aus der mächtigen ICH BIN-Gegenwart. Seine elektronischen Vollkommenheitsmuster wollen wir anstelle von Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten des Egos in den Alltag strömen lassen und so Energie, Schwingung und Bewusstsein hochhalten. Das ist die wahre Bedeutung des biblischen Ausdrucks „Rechtschaffenheit des Herrn“ (Rechtschaffenheit bestimmt das Leben). Gemäß kosmischem Gesetz gilt: „Was man denkt und fühlt, bringt man in die Form.“ Die eigenen, schöpferischen Fähigkeiten stellen die Kontrolle über Energie, Schwingung und Bewusstsein dar, welche die Formenwelt bestimmen. Die positiven Gedanken, Gefühle, Worte und Taten tragen zum neuen Zeitalter Geistiger Freiheit bei und gehören zur täglichen Meditation.

Wir leben in einem Augenblick des Übergangs, wo die Ansicht, die Welt der Wirkungen bestimme die Wirklichkeit, zum Reich der Ursache wechselt. Karmische Bedingungen werden immer durchsichtiger. Wenn man aus dem Reich der Ursache dient, beeinflusst man das Ergebnis in der Welt entsprechend dem göttlichen Plan und stellt auch sicher, dass der Lichtdienst distanziert vom Alltag der Wirkungen bleibt. Man wandelt auf dem Pfad des Tao: „ICH BIN selbstlos und eins mit dem Weg. Er ist von Tugend erfüllt.“ Aus dem Reich der Ursache bestätigen wir mit der Stimme des großen ICH BIN: „ICH BIN die Ankunft der nächsten Lebenswelle.“

Der Kosmische Christus prophezeite der Menschheit seine Rückkehr. Als der geliebte *Jesus* seine Rolle als Avatar übernahm, waren die Menschen irritiert, dass ihm Vater-Mutter-Gott die Rolle des Sohnes eines Zimmermanns zuwies. Trotzdem gewann er Einfluss auf das Menschheitsbewusstsein, und seine Lehre wurde zur Grundlage geistiger Bemühungen im Laufe der letzten zweitausend Jahre.

Im neuen Zeitalter schlägt die Stunde der Einheit, Gleichheit und Brüderlichkeit von Menschen, Engeln und Elementarwesen unter dem Banner des geliebten *Saint Germain*. Man richtet sich nach den Lebensregeln des Heiligen Geistes. Dafür kehrt der Kosmische

Christus auf eine Weise zurück, welche die Aufmerksamkeit der Menschen auf Zusammengehörigkeit lenkt und sie ins Bewusstsein der vereinigten Menschheit erhebt.

Die Rückkehr des Kosmischen Christus ist mit der Ausrichtung auf den Brennpunkt verbunden: Ehrfurcht vor allem Leben. Dazu gehören Anerkennung der Engel und interaktive Gnade, Barmherzigkeit und Vergebung für das Elementarreich. In unserem Siegespruch von Aufgestiegen und Frei heißt es: „... in Einheit mit dem Engel und Elementarreich.“ Solch Einheitsbewusstsein gehört zum Heiligen Geist, denn er drückt sich durch Engel (Tugenden) und Elementarwesen aus. (Das Elementarreich bringt uns gegenwärtig zur Kontemplation zurück). Der Heilige Geist drückt sich als die dritte Person der Heiligen Dreieinigkeit aus. Die Menschheit bemerkt gegenwärtig, wie stark der Einfluss des Elementarreichs auf den Alltag ist. Aber ein noch größerer, positiverer Einfluss wird eintreten, wenn Menschen konsequent Ehrfurcht vor allem Leben haben. Wir stellen uns den Garten Eden als Ausdruck der Bruderschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschheit vor.

So ausgerichtet, wenden wir uns wieder den Alltagsereignissen zu. Der weibliche Strahl der Transformation drückt sich in Mutter Natur aus. Ein Virus ist ein Mittler der Transformation. Es verändert, was es berührt, und wirkt wie eine Naturkatastrophe, weil es die Unausgewogenheit des Menschen widerspiegelt. Außerdem ist es Teil der Ursache, die der Mensch in seiner unausgewogenen Beziehung zum elementaren Königreich gelegt hat. Weil solche Tagesereignisse helfen, das menschliche Karma auszugleichen, gehören sie zum Verantwortungsbereich des Herrn der Welt.

Das aktuell wirksame, pandemische Virus ist eine bestimmte Gedankenform, die den egoistischen Missbrauch des elementaren Königreichs als Ursache hat. Es kehrt jetzt im Lebensrad zurück, um die Menschheit auf die Ehrfurcht vor allem Leben einzustellen. Die Geliebten *Pelleur* und *Virgo* (Mutter Erde) arbeiten eng mit dem Herrn der Welt und dem Karmischen Rat zusammen, um das Karma zwischen Menschheit und elementarem Königreich so umzuwandeln, dass sie der erwünschten Harmonie und Ausgeglichenheit des neuen Zeitalters Geistiger Freiheit entspricht. Der Mangel an

Zusammenarbeit und gegenseitigem Respekt zwischen Völkern und Nationen wird jetzt wegen der Wirkungen dieses Haupttransformations-Viren-Ereignisses umgewandelt. Voraussetzung ist die Umwandlung des Egos selbst in seinen vielen Formen.

Die Lichtdiener können diese Transformation aus dem Reich der Ursache steuern, indem sie sich des Gesetzes der gegenseitigen Übereinstimmung bedienen, gemäß dem alles Leben erhoben wird, wenn man selbst erhoben ist. Das stellt eine Gelegenheit dar, die Ursache des Siebenten Strahls der Gerechtigkeit hervorzurufen, gemäß der alles Leben in Gleichheit und Brüderlichkeit zwischen Menschen selbst und Elementarwesen lebt. Das Endziel ist die Bruderschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschen in der Gedankenform der Ehrfurcht vor allem Leben. Im großen Schweigen unseres Lichtdienstes lassen wir diese Wahrheit mit der Stimme des großen ICH BIN erklingen.

Das Virus und das Violette Feuer sind Stellvertreter für Transformation, letzteres aber in einer höheren Frequenz. Mit dem Violetten Feuer wollen wir Leid und Zerstörung vermeiden und Karma direkt umwandeln, bevor es sich manifestiert oder länger halten kann. Die Bibel sagt, dass die Erde in den letzten Tagen durch Feuer verzehrt würde. Das wird kein Ereignis mit einem letzten Entscheidungskampf sein, sondern die Bibelstelle nimmt Bezug auf die Ankunft der nächsten Lebenswelle, bei der die Erde in der kohäsiven Macht göttlicher Liebe in Form des Violetten Feuers eingehüllt wird. Es ist die Gabe des geliebten *Saint Germain* im neuen Zeitalter des Siebenten Strahls Geistiger Freiheit. Dafür erhielten wir als aufgestiegene und freie Lichtdiener(innen) unsere Schulung als Direktor(in) des Heiligen Feuers für diese Verkörperung. Wir bestätigen:

„ICH BIN das kosmische Christ-Selbst des Siebenten Strahls in Tätigkeit hier und jetzt. ICH BIN das Violette Feuer in Tätigkeit und wandele alle Unausgewogenheit zwischen der Menschheit und dem elementaren Königreich um, so dass Karma nicht weiter wirksam ist, sich nicht mehr manifestieren oder länger halten kann. Und SO IST ES.“

Wir sind verkörpert, um Meisterschaft im physischen Reich zu erlangen und auf unserem Pfad dorthin alles Leben ins Licht

aufsteigen zu lassen. Wir sollen die Welt nicht fürchten, sondern sie ins Licht, den Himmel auf Erden, erheben. Wir als Lichtdiener treten im erhobenen Zustand tapfer ins neue Zeitalter ein und lassen der Menschheit die Schulung zukommen, die wir vor der Geburt erhielten. Wir erlangten in Lichttempeln und früheren Verkörperungen die Fähigkeit und Spezialisierung, zum (zur) Direktor(in) des Heiligen Feuers zu werden. Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit zeigt so der Menschheit die Wissenschaft und Spiritualität himmlischer Alchimie.

Bei der Alltagsbewältigung während dieses Transformationsprozesses setzen wir, in unserer wahren Identität als himmlisches Instrument geborgen, höchstes Vertrauen auf den Frieden, wie ihn das kurze Gedicht „Invictus“ von William E Henley vermittelt:

„ICH BIN Meister meines Schicksals. ICH BIN Kapitän meiner Seele.“

Im Namen des ICH BIN-Menschengeschlechts und alles Guten der Welt erklären wir:

„ICH BIN die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, und ICH BIN die Stimme des großen ICH BIN.“

Das ist unsere Aufgestiegene Meisterschaft. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

## R

## Energie, Schwingung und Bewusstsein der geliebten Pelleur und Virgo

Wie man zum Permanenten Atom wird

**G**eliebte, das Permanente Atom erscheint in der Flamme der Unsterblichkeit. Als Direktoren des elementaren Königreichs stehen wir in ihr, wenn wir in der ewigen Sonne ausgeglichenen Drucks im Erdzentrum die makellose Vorstellung des Permanenten Atoms unserer lieblichen Erde aufrechterhalten. Wenn Lichtdiener im Malteserkreuz der Jahresgedankenform stehen, halten sie die makellose Vorstellung vom Permanenten Atom des ICH BIN-Menschengeschlechts aufrecht und stehen gemeinsam im kosmischen Kraftfeld ewiger Vollkommenheitsmuster. Übt diese Visualisation in der Meditation. Seht deren Realität, gemeinsam im Licht stehend, fühlt sie und nehmt sie tief in euch auf.

Dann dehnt sich diese Gedankenform aus, während ihr zusammen im Malteserkreuzzentrum steht und Raum und Zeit hereinbringt. Die vier Kreuzesarme bringen eure und aller Menschen Vergangenheit und Zukunft (Potenzial) ins Hier und Jetzt herein. Die Gegenwart eures und jedes Lebensstroms strömt ins Hier und Jetzt der ewig sich entfaltenden Vollkommenheitsmuster. So visualisiert ihr noch angemessener, wie ihr gemeinsam im Licht steht.

Mit dem gegenwärtigen Aufrücken des menschlichen Bewusstseins als Folge der Reaktion der Natur auf menschliche Unausgewogenheit (Pandemie), bekommt die innere Reise zur Selbsterfüllung im gesellschaftlichen Alltag Unterstützung. Die Überbewertung von materiellem Gewinn oder das Verlangen nach einer höheren gesellschaftlichen Stellung lässt nach und Befriedigung des eigenen Tuns sowie spirituelle Selbstverwirklichung werden wichtiger. Auch wenn im neuen Zeitalter noch nicht alle daran teilhaben, halten die Lichtdiener bereits das Wesen einer spirituellen Reise des Menschen ins Permanente Atom in Händen. Auf dieser Reise wird man individuell zur mächtigen ICH BIN-Gegenwart und werden alle Menschen insgesamt zum ICH BIN-Menschengeschlecht des neuen Zeitalters Geistiger Freiheit.

Ihr habt als seine Pioniere die Ehre, die makellose Vorstellung für die Menschheit aufrechtzuhalten, bis sie das selbst tun kann. Das gehört im heraufdämmernden Goldenen Zeitalter zu eurem verborgenen Lichtdienst. Er wurde auch früher geleistet, findet aber heute im Weltmaßstab statt. Er enthält vor allem die Anwendungen der besonderen Gaben des neuen Zeitalters: Anrufung und Lenken von Heiligem Feuer. Erinneret euch, ihr Lieben, dass das neue Zeitalter (wie auch das christliche) einen Hauptzyklus von zweitausend Jahren umfasst. Am Anfang sorgte eine geringe Anzahl für die Grundlegung, seid deshalb guten Mutes.

Das Permanente Atom enthält so zahlreiche verschiedene Vollkommenheitsmuster, die sich im neuen Zeitalter entfalten sollen, dass man sie sich kaum vorstellen kann. Ihr Ausdruck kann sich desto mehr im Alltag zeigen, je mehr die Beschränkungen von Raum und Zeit zurückweichen. Die Reise des Durchschnittsmenschen nach innen kann dementsprechend Fahrt aufnehmen. Das ist unsere Vision, Hoffnung und Erwartung.

In vollkommener Übereinstimmung bringen mehrere kosmische Kräfte das magische Zeitalter hervor. Außerdem geht das Zeitalter des Sechsten Strahls in das des Siebten Strahls über, der männliche Strahl gibt dem weiblichen mehr Raum und das große, kosmische Einatmen setzt ein, wobei sich das ganze Sonnensystem in seine nächst höhere Ebene des ausgedrückten Potenzials beschleunigt. Zusammengenommen werden die beteiligten, kosmischen Kräfte eine geistige Revolution in der Menschheit verursachen, so dass unsere liebliche Erde ihren rechtmäßigen Platz unter den aufgestiegenen Planeten einnehmen kann.

Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, die Königreiche der Engel und Elementarwesen und die kohäsive Macht göttlicher Liebe bilden zusammen die Stimme des großen ICH BIN. Als diese vereinigte Stimme des großen ICH BIN befiehlt ihr mit himmlischer Autorität: „Alle Ansteckungsträger, die Menschen befallen, sollen in ihre natürliche Ordnung in Mutter Natur zurückkehren, in die ihnen zugeteilte Ebene der Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben. Wir rufen auch an, dass die Ehrfurcht vor allem Leben in den Menschen einkehrt und alle Angst vor Naturereignissen

verschwindet. Wir befehlen die Rückkehr der kohäsiven Macht göttlicher Liebe, die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt, damit die Menschheit in ihren aufgestiegenen und freien Zustand zurückkehren kann. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!“

Ihr Lieben, im Diamantzentrum des Malteserkreuzes mit seinem Permanenten Atom stehen wir in einem Kraftfeld, wo wir in himmlischer Autorität Himmelskräfte in Tätigkeit rufen. Man fängt persönlich mit der Bestätigung an: „ICH BIN selbstlos...“ Dann bestätigt man im Namen der Menschheit nochmals: „ICH BIN die selbstlos gewordene Menschheit...“ Diese Worte lassen den elektronischen Lichtstrom der mächtigen ICH BIN-Gegenwart direkt in den Alltag fließen, der aus Vollkommenheitsmustern im Quantenzustand besteht. So kommen sie aus dem Inneren des Menschen und nicht nur von kosmischen Wesen oder Aufgestiegenen Meistern. Solch ein Lichtdienst legt die Grundlage des neuen Zeitalters.

Das Permanente Atom wohnt in der Flamme der Unsterblichkeit. Als Direktoren des Erdelements stehen wir mit euch in dieser Flamme der Unsterblichkeit und in der ewigen Sonne ausgeglichenen Drucks der brillierenden Kristallsonne im Malteserkreuz und in eurer ewigen Flamme. Wir stehen zusammen in diesem Licht und befehlen mit der Stimme des großen ICH BIN. Dies ist das Sonnenjahr der Anrufung, rufen wir deshalb an! Auf den Ruf antworten alle, welche ihn aus der Menschheit empfangen: der Herr der Welt, die Geistige Hierarchie, die Lichtbruderschaft und der karmische Rat. Wir sind bereit, mit unseren kosmischen Kräften des Heiligen Feuers den Ruf zu erfüllen.

ICH BIN die universale, erste Ursache, die antwortet. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

m

Energie, Schwingung und Bewusstsein der geliebten Diana Sie ist der weibliche Aspekt des Elohims des Siebenten Strahls.

Ich bringe elohistisches Bewusstsein in die Menschheit hinein. ICH BIN raumlos und gleichzeitig erfüllt vom endlosen Raum der Einheit.

ICH BIN das auf Erden wirkende, universale ICH BIN.

ICH BIN in seinem Zentrum wirksam und gleichzeitig hier, dort und überall gegenwärtig. Das ist elohistisches Bewusstsein. Das ist, was ICH BIN.

Geliebte, ich komme zu euch und repräsentiere den weiblichen Aspekt des kosmischen Kraftfeldes des Siebenten Strahls Geistiger Freiheit und das neue Zeitalter, das jetzt auf Erden heraufdämmt. Ich komme heute als ein Teil der Ankunft der nächsten Lebenswelle.

Da der Lichtdienst dieses Sonnenjahres in seine zweite Hälfte eintritt, wollen wir innehalten und erkennen, dass wir aus kosmischen Kraftfeldern gewaltige Energie des Heiligen Feuers in das Malteserkreuz hereingerufen haben. In Dankbarkeit für alle Beteiligten auf beiden Seiten des Schleiers stellen wir fest, dass dieses mächtige Einatmen und Aufnehmen durch das Ausatmen ausgeglichen werden muss. Der Augenblick ist da, sich mit dem Ausdehnen und Projizieren der Alchimie der zwölf Sonnenhäuser in alles Leben auf Erden zu befassen. Ihr dehnt aus und projiziert die kohäsive Macht göttlicher Liebe, die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt. Bestätigt: „ICH BIN ein Wesen der Ursach' allein, und sie ist Liebe, heilig und rein.“

Ihr bereitet euch wie immer auf diesen Lichtdienst vor, indem ihr selbst-, raum- und zeitlos werdet und eure wahre Identität als himmlisches Instrument des universalen ICH BIN annehmt. Bei eurer Aufgestiegener Meister-Schulung werdet ihr euch immer mehr eurer ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht bewusst. Richtet nun eure Aufmerksamkeit auf die Raumlosigkeit, die manchmal zu wenig beachtet wird.

Sie wurde als Abwesenheit von Entfernung oder Getrenntheit beschrieben, so dass man eins mit allen Dingen wird, diese Teil von einem selbst werden und man ein Teil von allem ist. Lasst uns über diese Vorstellung meditieren. Im großen Schweigen eurer Kristallvision erlaubt ihr eurem solaren Christ-Selbst, euch seine Wahrheit - über alle mentalen Vorstellungen hinaus - zu zeigen. So könnt ihr die Grundlage des universalen ICH BIN erfassen, fühlen und annehmen.

Eine andere Möglichkeit, über die Raumlosigkeit zu meditieren, ist die Annahme von einer endlosen Einheit im Inneren. Ihr erlangt ein erhebendes Gefühl mittelsamer Vernetzung ohne Beschränkung eurer Einheit mit dem universalen ICH BIN. Das verstärkt eure Fähigkeit, bei eurem Lichtdienst hier, dort und überall gegenwärtig zu sein. Ihr fühlt euch so leicht wie die Luft und so frei wie die Flamme. Ihr steht im Licht, steigt durch es auf und begreift: „ICH BIN das universale ICH BIN, das durch mich handelt und als ich selbst wirkt, und ich handele auch ständig durch es.“ Das ist das Leben eines Aufgestiegenen Meisters oder kosmischen Wesens. Das ist Yin und Yang in Harmonie und Ausgeglichenheit, die Gleichwertigkeit von zentripetalen und zentrifugalen Kräften beim Ein- und Ausatmen, wie sie ständig durch euch als himmlisches Instrument wirken.

Aufgestiegene Meister konnten, als sie verkörpert waren und bevor sie aufstiegen, an mehreren Orten gleichzeitig erscheinen. Damals war physisch noch kein Schnelltransport mit äußeren Mitteln verfügbar. Mit dieser Vorstellung berühren wir die Wissenschaft des projizierten Bewusstseins, bei dem man wie ein verkörpertes, aufgestiegenes und freies Wesen im Lichtdienst Energie, Schwingung und Bewusstsein in Form der eigenen Gegenwart überall gegenwärtigen kann. Z.B. galt unser geliebter *Saint Germain* auch deshalb als „Wundermann Europas“.

Übt die Fähigkeit, projiziertes Bewusstsein einzusetzen und aufrechtzuhalten. Wählt einen Lebensteil aus, der leidet und dem ihr Gnade, Barmherzigkeit und Vergebung zukommen lassen wollt. Dann projiziert ihr Energie, Schwingung und Bewusstsein eurer ewigen Flamme in diese Person, Stelle, Situation oder Sache und

seid dort in eurer stillen Gegenwart. Übt, sie dort zu sehen und zu fühlen, denn dort seid ihr als mächtige ICH BIN-Gegenwart.

Andere brauchen euch dort nicht physisch zu sehen, sollen aber eure Gegenwart in Wellenfunktion fühlen. Euer Kraftfeld als himmlisches Instrument wird dann im Verein mit allem anderen Guten in Tätigkeit für das rechte und vollkommene Ergebnis sorgen. Vollkommenheitsmuster in Wellenfunktion werden dort auftauchen, durch die schöpferischen Fähigkeiten aller Beteiligten (selbst wenn sie dem äußeren Selbst unbekannt sind) wahrgenommen und so umgesetzt, dass die rechte und vollkommene Sache zum rechten und vollkommenen Zeitpunkt auf rechte und vollkommene Weise geschieht.

Erkennt das unbegrenzte Potenzial des Lichtdienstes in eurer wahren Identität als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit. Das ist Dienst im projizierten Bewusstsein, während ihr raumlos und frei von irgendwelchen Beschränkungen der Entfernung oder Getrenntheit geworden seid. Erinnernt euch an eure Schulung in den Tempeln der Elohim, wo ihr den Lernschritt, Aufgestiegene Meisterschaft durch projiziertes Bewusstsein zu erreichen, gut absolviert habt.

Betrachtet nun Zeitlosigkeit. Bei eurer Aufgestiegener Meister-Schulung habt ihr gelernt, eure Erwartung so hoch zu setzen, dass sie dem Permanenten Atom und seiner makellosen Vorstellung entspricht. Auch beim Arbeiten mit der Jahresgedankenform wart ihr deshalb erfolgreich. Wenn ihr dann auf das Ergebnis im Alltag zurückblickt, könntet ihr enttäuscht sein, weil es ihr noch nicht entspricht. Ihr lasst euch so im Dilemma der Zeit fangen, weil ihr meint, anhand eines Zeitplans Geschehnisse abarbeiten zu können. Erinnernt euch jedoch an den Schöpfungsplan.

Als die Elohim die Erde erschufen, hielten sie die makellose Vorstellung von ihr im endlosen Augenblick des Jetzt aufrecht, ohne an einen Zeitrahmen zu denken, denn Elohim messen in Ewigkeiten. Im Zeitbewusstsein wäre das eine unermessliche Anzahl von Jahren. Mystische Schriften sprechen beim ewigen Augenblick des Jetzt von kosmischen Tagen und Nächten. Das erste Buch Mose spricht von sieben Schöpfungstagen, entsprechend den sieben

Stufen der Präzipitation. Elohim leben immer im ewig gegenwärtigen Jetzt.

Als die Erde schließlich erschaffen war, schien es uns, dass diese Schöpfung nur einen kosmischen Augenblick lang gedauert hat. Wir freuten uns und wechselten zum nächsten Projekt des Mitschöpfertums unter Anweisung Vater-Mutter-Gottes und seinem großen Schöpfungsplan. Diese Geistige Freiheit der Elohim bieten wir jetzt euch an, der Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit. ICH BIN bei euch, um die Erinnerung daran zu stärken, was ihr bereits in den Lichtreichen vollbracht habt. Bestätigt:

„ICH BIN zeitlos und die ewige Flamme. Ich lebe in ihrem ewigen Jetzt, und ihre Vollkommenheitsmuster drücken sich durch mich aus als mein ewiger Augenblick des Jetzt. Und SO IST ES!“

Geliebte, die Flamme der Unsterblichkeit hält in sich das Permanente Atom aufrecht. Somit ist der Kern aller Dinge Unsterblichkeit, wenn ein intelligentes Wesen sie unterhält. Sie kann ätherisiert werden, wenn ein Lebensteil aus seinem kosmischen Tag der Manifestation in die kosmische Nacht der Nichtmanifestation ins große Schweigen des Nirwanas übergeht. Ätherisierung war aktuell, als der große Bewusstseinsabfall auf Erden eintrat. Zum Glück bewahrte der geliebte *Sanat Kumara* sie davor. Er ist deshalb der Retter unserer lieben Erde und der Bürge für das himmlische Potenzial der Menschheit, das ICH BIN-Menschengeschlecht. Haltet inne und erweist ihm eure ewige Dankbarkeit.

Bestätigt, um den ewigen Augenblick des Jetzt zu erfahren: „Ich erinnere mich an meine elohistische Schulung. ICH BIN zeitlos und die ewige Flamme. Ich lebe in ihrem ewigen Jetzt. Ihre Vollkommenheitsmuster drücken sich durch mich als der ewige Augenblick des Jetzt aus. Und SO IST ES!“

Bedenkt, wie praktisch es ist, Beschränkungen von Raum und Zeit loslassen zu können und, ohne den Meditationsraum verlassen zu müssen, Persönliches, Familie, Gemeinschaft oder globale Angelegenheiten umzuwandeln. Durch projiziertes Bewusstsein seid ihr als aufgestiegenes und freies Wesen Gott in Tätigkeit, das hier,

dort und überall gegenwärtig ist. Unter dem Banner der Geistigen Freiheit unseres geliebten *Saint Germain* ist diese Fähigkeit eines Aufgestiegenen Meisters ganz oben angesiedelt. Dann ist es nicht von Bedeutung, wie viele ihr seid, sondern eher, wie durchgreifend eure gemeinsame, aufgestiegene und freie Gegenwart durch projiziertes Bewusstsein geworden ist. So nehmen Macht und Wirksamkeit im Lichtdienst zu, wenn ihr frei von den Beschränkungen vom Selbst, Raum und der Zeit geworden seid, was für die Ankunft der nächsten Lebenswelle erforderlich ist.

Geliebte, ein Mensch aus dem vergangenen Jahrhundert hielte die technischen und wissenschaftlichen Umbrüche des gegenwärtigen Jahrhunderts für unglaublich, und genauso die psychologischen und soziale Erkenntnisse.

Die Ankunft der nächsten Lebenswelle bringt spirituelle Umbrüche hervor, die über wissenschaftliche oder soziale Transformationen hinaus Verständnis für die regelmäßige Anwendung und Beherrschung des Heiligen Feuers erzeugen, so dass sich himmlisches Leben auf Erden offenbaren kann. In Goldenen Zeitaltern loderte in Tempeln schon immer die Flamme auf dem Hochaltar. Unter dem Banner des geliebten *Saint Germain* ruft ihr nun wieder ein Goldenes Zeitalter hervor. Ihr Lieben, Geistige Freiheit als Kernwirklichkeit des neuen Zeitalters setzt Selbst-, Raum- und Zeitlosigkeit voraus.

Bei unserer Meditation über Raumlosigkeit rückt die nächste Welle Geistige Freiheit in den Blickpunkt. Das neue Zeitalter findet nicht weit entfernt in der Zukunft statt, sondern ist vielmehr im Hier und Jetzt als Möglichkeit eurer aufgestiegenen und freien Schulung und eures himmlischen Instruments im Betrieb mit der Geistigen Hierarchie gegenwärtig. Der Karmische Rat sah diese Gelegenheit für unsere verkörperten Lichtdiener vorher, und so erhielt ihr Verkörperung in diesem kosmischen Augenblick. Ihr würdet als Kandidaten für den Aufstieg zur Schulung auf dem Vierten Strahl des geliebten *Serapis Bei* ausgewählt.

Wir können das Ergebnis nun klar erkennen, wo ihr im Auge himmlischer Libertät im mystischen Ring des Violetten Feuers steht. Mit eurer Kristallvision seht ihr bereits die Ankunft der

nächsten Lebenswelle und fühlt sie auch. Meditiert darüber, indem ihr bestätigt: „Ich blicke mit dem Auge himmlischer Libertät auf meine Flamme der Unsterblichkeit, das unsterbliche ICH BIN. Meine ewige Flamme ist unsterblich. Ich befinde mich zeitweise in einem elementaren Träger (physisch, ätherisch, mental und emotional), um in der Formenwelt Meisterschaft zu erlangen, und meine Träger haben Anfang, Mitte und Ende.“

Die Flamme der Unsterblichkeit ist die Flamme *Alpha* und *Omegas*, die keinen Anfang und kein Ende kennt. Die Ankunft der nächsten Lebenswelle zeigt der Menschheit die Wahrheit ihrer eigenen Unsterblichkeit. Das ICH BIN-Menschengeschlecht ist ein Königreich unsterblicher Seelen. Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit sieht es für sie vorher und hält an dieser makellosen Vorstellung fest. Bestätigt weiter aus dem Permanenten Atom des ICH BIN-Menschengeschlechts: „ICH BIN die ganze Welt. ICH BIN das Permanente Atom des ICH BIN-Menschengeschlechts. Da ich erhoben werde, wird alles Leben mit mir erhoben. Wegen des Gesetzes der gegenseitigen Übereinstimmung wird die ganze Welt jetzt selbstlos und weiß: ICH BIN die Flamme. Die ganze Welt ist raumlos und die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Die ganze Welt ist zeitlos, und ihre wahre Identität ist die der ewigen Flamme. Alle Menschen stellen eine Sonne der Sonne dar und befinden sich mit allen Sonnen in himmlischer Ausrichtung.“

Das ist die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit und das ICH BIN-Menschengeschlecht. Das ist elohistisches Bewusstsein. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

d